

Die wissenschaftshistorische Tagung widmet sich der Bedeutung graphischer Methoden für die kunsthistorische Forschungspraxis insbesondere des 19. und frühen 20. Jahrhunderts.

In den Blick genommen werden skizzenhafte Graphien, tabellarische Gliederungselemente, Zeitleisten, taxonomische Reihen- und Serienbilder, kunsttopographische Karten, architekturtheoretische Schemata, kurz: die Vielfalt der zu Graphen synthetisierten Daten der Kunstgeschichte.

Ein spezieller Fokus liegt auf diagrammatischen Handzeichnungen, oftmals verborgen liegenden Nachlassmaterialien als Zeugnissen einer zeichnenden Denkkraft oder graphischer Denkstile.

Ort:  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Hermann von Helmholtz-Zentrum  
für Kulturtechnik  
Raum 3031 (Mittelflügel, 2. OG)  
Unter den Linden 6  
10117 Berlin

[www.kulturtechnik.hu-berlin.de/stillinien](http://www.kulturtechnik.hu-berlin.de/stillinien)

Die Veranstaltung ist öffentlich.  
Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.  
Um Anmeldung per e-Mail wird gebeten.

Kontakt & Anmeldung  
**Karsten Heck M.A.**  
Humboldt-Universität zu Berlin  
Hermann von Helmholtz-Zentrum  
für Kulturtechnik  
Das Technische Bild  
Unter den Linden 6  
D-10099 Berlin  
Tel.: +49-(0)30-2093-2610  
Fax : +49-(0)30-2093-1961  
Mobil: +49-(0)179-4734834  
[karsten.heck@hu-berlin.de](mailto:karsten.heck@hu-berlin.de)

**Dr. Wolfgang Cortjaens**  
Katholieke Universiteit Leuven - KADOC  
Vlamingenstraat 39  
B-3000 Leuven  
[Wolfgang.Cortjaens@kadoc.kuleuven.be](mailto:Wolfgang.Cortjaens@kadoc.kuleuven.be)

mit freundlicher Unterstützung von

**DFG**



DEUTSCHES DOKUMENTATIONSZENTRUM  
FÜR KUNSTGESCHICHTE -  
BILDARCHIV FOTO MARBURG



HERMANN VON  
HELMHOLTZ-ZENTRUM  
FÜR KULTURTECHNIK



# STIL-LINIEN

diagrammatischer  
Kunstgeschichtsschreibung

Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik,  
Das Technische Bild

in Kooperation mit dem

Deutschen Dokumentationszentrum für  
Kunstgeschichte - Bildarchiv Foto Marburg

Abbildung: Heinrich von Geymüller, Studienblatt zur Graphischen Darstellung der Französischen Renaissance, Bleistift, Tinte und Aquarellfarben auf Papier, um 1895, Nachlass Geymüller Graz VII/3/2 (Mit freundlicher Genehmigung des Kunsthistorischen Instituts der Karl-Franzens-Universität Graz)

Grafik-Design: Hanna Felski

Tagung am

**1. / 2. April 2011**

1150

# STIL-LINIEN

diagrammatischer

Kunstgeschichtsschreibung



Freitag, 1. April 2011

- 10:00 Uhr **Matthias Bruhn (Berlin)**  
Begrüßung
- 10:15 Uhr **Wolfgang Cortjaens, Karsten Heck**  
Einführung in das Thema der Tagung
- 10:45 Uhr **Astrit Schmidt-Burkhardt (Salzburg)**  
Die Form der Zeit. Diagrammatische Praxis der Kunstwissenschaft
- 11:30 Uhr **Birgit Schneider (Potsdam)**  
Linien als Reisepfade der Erkenntnis. Eine Annäherung an wissenschaftliche Denk- und Darstellungsstile des 19. Jahrhunderts
- 12:15 Uhr *Pause*
- 14:00 Uhr **Wolfgang Cortjaens (Leuven)**  
Observation und Abstraktion. Visualisierungsstrategien in Franz Mertens' System der Baugeschichte
- 14:45 Uhr **Henrik Karge (Dresden)**  
Die "innere Geschichte der Formen". Taxonomische Modelle der Architekturhistoriografie bei Franz Kugler, Carl Schnaase und Franz Mertens
- 15:30 Uhr **Leonhard Helten (Halle)**  
Franz Mertens und das Verstehen gotischer Grundrisse. Saint Yved in Braine und die Liebfrauenkirche in Trier
- 16:15 Uhr *Pause*
- 16:30 Uhr **Karsten Heck (Berlin)**  
Die Renaissance Francaise als Tableau Graphique. Heinrich von Geymüllers graphischer Entwurf einer Stilgeschichte der Architektur
- 17:15 Uhr **Josef Ploder (Graz)**  
Heinrich von Geymüller und das „Toscanawerk“. Architekturgeschichte, Kunsttopografie und Forschungsparadigmen
- 18:00 Uhr *Pause*
- 19:15 Uhr *Abendvortrag*  
**Albert Boesten-Stengel (Torun)**  
Verdeckte Linien - Operationen im Blatt Raum. Genetische Zeichnungskritik am Beispiel der Skizzen Leonardos da Vinci

Samstag, 2. April 2011

- 9:00 Uhr **Klaus Niehr (Osnabrück)**  
Von der optischen Qualität verdichteter Masse. Annotationen zur Frühgeschichte kunsthistorischer Methodik
- 9:45 Uhr **Matthias Noell (Halle)**  
La Carte de la France ruinée. Die Denkmalkarte als visueller Bestandteil der Denkmalstatistik
- 10:30 Uhr *Pause*
- 10:45 Uhr **Heinrich Dilly (Halle)**  
Prange und kein Ende. Christian Friedrich Pranges Farbenlexicon (1782)
- 11:30 Uhr **Johannes Rößler (Weimar)**  
Goethe und Johann Heinrich Meyers kunsthistorisch-politische Tabelle des klassischen Altertums
- 12:15 Uhr *Pause*
- 14:30 Uhr **Elke Katharina Wittich (Hamburg)**  
Bildsystematik der Architektur. Chronologische, formanalytische und baupologische Ordnungen in Tafelwerken deutscher Architekturpublikationen des frühen 19. Jahrhunderts
- 15:15 Uhr **Gabi Dolff-Bonekämper (Berlin)**  
Visuelle Vergleichssysteme. Zur Abbildungsregie in Georg Dehios "Kirchliche Baukunst des Abendlandes"
- 16:00 Uhr *Pause*
- 16:15 Uhr **Thomas Hensel (Siegen)**  
Vom "Stammbaum der Steinkohlen-Produkte" zum Stammbaum der Familien Medici/Tornabuoni. Aby Warburgs "sozio-technische Graphen" (Latour)
- 17:00 Uhr **Hubert Locher (Marburg)**  
Diagrammatische Abstraktion als Grundlage der Stilbestimmung? Panofsky und Wittkower
- 17:45 Uhr **Carolin Höfler (Braunschweig)**  
„Whirls and Eddies“. Charles Jencks' Bubble-Diagramme zur Architekturgeschichte des 20. Jahrhunderts
- 18:30 Uhr **Abschlussdiskussion**